

Amtsgericht München

Abteilung für Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen

Az.: 1514 K 54/23

München, 14.03.2024



Terminsbestimmung:

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Donnerstag, 08.08.2024	10:00 Uhr	202, Sitzungssaal	Amtsgericht München, Infanteriestra- ße 5, 80797 München

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts München von Forstenried
Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum

lfd. Nr.	ME-Anteil	Sondereigentums-Art	SE-Nr.	Blatt
1	29,72/1000	Wohnung V Obergeschoß rechts mit Kellerraum	30	3495

an Grundstück

Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	Hektar
Forstenried	655/22	Gebäude- und Freifläche	Basler Straße 70	0,4163

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts München von Forstenried

lfd. Nr.	Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	Hektar	Blatt
2	Forstenried	655/492	Gebäude- und Frei- fläche	Nähe Basler Str.	0,0016	3665

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts München von Forstenried
1/40 Anteil (Abt. I/4.4) an

lfd. Nr.	Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	Hektar	Blatt
3	Forstenried	655/20	Gebäude- und Frei- fläche	Nähe Basler Str.	0,0592	3916

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

4 Zi.-Whg. im 5. OG mit Kellerabteil, Wfl. ca. 86,04 m², Nfl. KG ca. 3,20 m², Bj. ca. 1960/1961
Lage: Basler Straße 70, 81476 München;

Verkehrswert: 568.000,00 €

Lfd. Nr. 2

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

Grdst. zu 16 m², Reihengarage
Lage: Nähe Basler Straße;

Verkehrswert: 27.000,00 €

Lfd. Nr. 3

Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

Grdst. zu 592 m², Verkehrsfläche zur Erschließung der angrenzenden Reihengaragen
Lage: Nähe Basler Straße;

Verkehrswert: 4.500,00 €

Der Versteigerungsvermerk ist am 21.03.2023 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Antragsteller widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.
Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

AMTSGERICHT MÜNCHEN
-Vollstreckungsgericht-